

**Niederschrift
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Warsaw**

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

Sitzungstermin:	Donnerstag, 29.08.2013
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:45 Uhr
Ort, Raum:	Kothendorf, Dorfgemeinschaftshaus

Anwesend sind:

Bürgermeisterin

Frau Gisela Buller

Gemeindevertreter

Herr Gerhard Evers

Herr Thomas Gresens

Frau Andrea Hanke

Frau Renate Lambrecht

Herr Hans - Joachim Schäfer

Herr Uwe Telschow

Gäste

Frau Sibylle Gerner

Vertretung von Frau Funk

Herr Christian Riekoff

Herr Enrico Templin

Vertretung von Herrn Zippan

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Frau Anke Schmedemann

Frau Heike Wulff

Gäste

Frau Kerstin Funk

Herr Ronald Zippan

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 27.06.2013
- 4 Protokollkontrolle
- 5 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 6 Bericht der Leiterin des Kindergarten Warsaw
- 7 Bericht vom Vorsitzenden des SV Warsaw
- 8 Bericht aus den Ausschüssen
- 9 Bauanträge

- 10 1. Änderung der Verordnung über das Verbot zum Abbrennen von Feuerwerkskörpern in der Gemeinde Warsow
Vorlage: 2013/WAR/289
- 11 Überplanmäßige Ausgabe für den Hydranteneinbau in eine vorhandene Versorgungsleitung
Vorlage: 2013/WAR/290
- 12 Informationen der Bürgermeisterin
- 13 Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Die Bürgermeisterin begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit mit 7 von 9 Gemeindevertretern fest.
- zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Es lagen keine Änderungsanträge vor. Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

Eine Tischvorlage zum Tagesordnungspunkt 13 „Sonstiges“ wird eingereicht.
- zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 27.06.2013**
Die Sitzungsniederschrift vom 27.06.2013 wurde mit 8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung bestätigt.
- zu 4 **Protokollkontrolle**
Herr Evers bittet um die Abarbeitung der Aufgaben durch die zuständigen Bearbeiter im Amt Stralendorf. Frau Buller soll das kontrollieren.
- zu 5 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**
Herr Templin berichtet, dass die Straßenlampen am Friedhof in Warsow nicht funktionieren.
- zu 6 **Bericht der Leiterin des Kindergarten Warsow**
Frau Buller informiert die Gemeindevertreter, dass Frau Funk an der heutigen Gemeindevertretung nicht teilnehmen kann. Frau Gerner wird als Vertretung von Frau Funk an der Sitzung teilnehmen.

Frau Gerner berichtet über den Anbau im Kindergarten Warsow. Die Gemeindevertretung beschließt das Thema Kindergarten Warsow neu aufzurollen.

Frau Buller schildert den aktuellen Stand der Anzahl der Kinder im Kindergarten Warsow.
- zu 7 **Bericht vom Vorsitzenden des SV Warsow**
Herr Templin informiert die Gemeindevertretung über den SV-Warsow und den aktuellen Stand beim Neubau. Dazu wird es einen Termin mit den Vorsitzenden des SV-Warsow, Frau Buller, Herrn Templin und Herrn Telschow am 12.09.2013 geben. Ansprechpartner im

Amt Stralendorf ist Herr Tennstedt.

zu 8 **Bericht aus den Ausschüssen**

Herr Telschow berichtet aus dem letzten Bauausschuss vom 20.06.2013.

Frau Lambrecht unterrichtet aus dem letzten Sozialausschuss. Frau Wulff hat den diesjährigen Schulanfängern Hansaparkkarten und Brotdosen im Namen der Gemeindevertretung Warsow überreicht. Frau Lambrecht informiert über die Ausschreibung zur Vergabe des Preises des Jugendhilfeausschusses des Landkreise Ludwigslust-Parchim für beispielhafte Leistungen in der Jugendarbeit für das Jahr 2013. Der Sozialausschuss berät über den Preis und reicht gegebenenfalls einen Vorschlag ein.

zu 9 **Bauanträge**

Herr Telschow informiert die Gemeindevertreter über die Errichtung eines neuen Carports der Familie Auffahrt am Brückenberg 1 in Kothendorf. Die Gemeindevertreter stimmen der Errichtung zu.

zu 10 **1. Änderung der Verordnung über das Verbot zum Abbrennen von Feuerwerkskörpern in der Gemeinde Warsow**
Vorlage: 2013/WAR/289

Sach- und Rechtslage:

Die Gemeindevertretung hat auf ihrer Sitzung am 27.06.2013 die Verordnung über das Verbot zum Abbrennen von Feuerwerkskörpern in der Gemeinde Warsow beschlossen. Im § 2 der Verordnung wurde der Geltungsbereich entsprechend festgelegt. Im Nachgang der Beschlussfassung wurde festgestellt, dass das reetgedeckte und unter Denkmalschutz stehende Bauernhaus „Am Bach 1a“ nur ca. 100 m Luftlinie von der in Anlage 1 gekennzeichneten Verbotszone innerhalb entfernt ist. Gemäß Abs. 2 heißt es jedoch: „In einem Umkreis von 250 m von den genannten Schutzobjekten wird ein allgemein verbindliches Verbot angeordnet...“. Auch hier sollte der Umkreis von 250 m gewahrt werden. Die Anlage 1 soll dahingehend ergänzt werden, dass die Verbotszone in diesem Bereich erweitert und auch die Straßen mit den einzelnen Hausnummern in der Verordnung benannt werden. (Die Ergänzungen entnehmen Sie der beigefügten Anlage.)

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die vorliegende 1. Änderung der Verordnung über das Abbrennen von Feuerwerkskörpern in der Gemeinde Warsow.

Finanzielle Auswirkungen

Keine

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder: 9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder: 7
Davon stimmberechtigt: 7
Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 1
Stimmenenthaltungen: -

zu 11

Überplanmäßige Ausgabe für den Hydranteneinbau in eine vorhandene Versorgungsleitung
Vorlage: 2013/WAR/290

Sach- und Rechtslage:

Zur Verbesserung der Löschwasserversorgung in der Gemeinde Warsow wird beabsichtigt, zwei neue Hydranten in die vorhandene Versorgungsleitung einzubauen. Dieses wird notwendig, da ein Hydrant (Schweriner Straße - Warsow) nur schwer zugänglich ist und der andere (Dorfstraße – Kothendorf) sich auf einer Privatfläche befindet.

Es handelt sich hier um eine überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen. Nach § 50 S. 1 KV M-V sind überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen nur dann zulässig, wenn sie unvorhergesehen und unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist. Die Erfüllung dieser Voraussetzungen ist in diesem Fall gegeben. Die Kosten werden aus Mitteln des Deckungskreises Teilhaushalt 1 vorläufig gedeckt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Warsow beschließt gemäß der Sach- und Rechtslage die überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für unvorhersehbare finanzielle Mehraufwendungen für den Hydranteneinbau in Warsow und Kothendorf i.H.v. 1.600,00 €.

Finanzielle Auswirkungen

1.600,00 € aus dem Deckungskreis

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder: 9
 Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder: 7
 Davon stimmberechtigt: 7
 Ja-Stimmen: 6
 Nein-Stimmen: -
 Stimmenenthaltungen: 1
 Ungültige Stimmen: -

(Bürgermeisterin)

zu 12

Informationen der Bürgermeisterin

Frau Buller unterrichtet die Gemeindevertreter über den geplanten Termin mit Herrn Fittschen vom Städte- und Gemeindetag am 19. September 2013 um 19 Uhr. Herr Fittschen wird einen Vortrag über Chancen und Risiken der Energiewände und alternativen Energieformen halten und für Fragen zur Verfügung stehen.

Am 9. September 2013 um 19 Uhr wird es eine öffentliche Informationsveranstaltung mit Herrn Hacker zum Thema Bundesverkehrswegeplan geben. Herr Hacker informiert über die Wirkungen und Auswirkungen einer Umgehungsstraße.

zu 13

Sonstiges

Frau Lamprecht erkundigt sich bei Herrn Düring über die Präsentation des Gemeindeläufers in Rostock. Es gab positive Stimmen, aber bisher keine Reaktionen.

Frau Buller informiert die Gemeindevertreter über die eingereichte Tischvorlage zur Bewertung möglicher Kompensationsmaßnahmen auf dem Flurstück 145 und 146 der Flur 001 in der Gemarkung 130723 / Kothendorf ein und übergibt Herrn Evers das Wort. Die Gemeindevertretung hat Variante 1 und 2 zur Kenntnis genommen, stimmen der Variante 2 einstimmig mit 6 Ja-Stimmen zu.

Die nächste Gemeindevertretersitzung findet am 10. Oktober 2013 um 19 Uhr statt.

Frau Buller informiert die Gemeindevertreter über den Tag des Ehrenamtes 2013. Die Gemeindevertreter beraten gemeinsam über einen Vorschlag für die Auszeichnungsveranstaltung des Ministerpräsidenten 2013. Die Mitglieder der Gemeindevertretung schlagen einstimmig Herrn Peter Düring vor. Frau Buller erarbeitet eine Begründung für die Staatskanzlei.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer